

[www.mazda-newsroom.at/artikel/262-frischer-cx-3-feiert-premiere](http://www.mazda-newsroom.at/artikel/262-frischer-cx-3-feiert-premiere)

## Frischer CX-3 feiert Weltpremiere auf der New York Auto Show

Neue Designelemente, mehr Sicherheit durch zusätzliche Assistenzsysteme und ein neuer, stärkerer Dieselmotor kennzeichnen das Facelift des Mazda CX-3.

Mit gereiftem Design, einer überarbeiteten Skyactiv-Motorenpalette und noch umfangreicheren i-Activsense Sicherheitstechnologien ist der neue Modelljahrgang des Mazda CX-3 ab Herbst 2018 in Österreich zu haben. Jetzt gerade wird der neue Modelljahrgang erstmals auf der Auto Show in New York vorgestellt.

Von außen betrachtet verstärkt der neu gestylte Frontgrill den sportlich-eleganten Auftritt des Mazda CX-3 Facelifts. Zierelemente aus Chrom und ein neues Design für Scheinwerfer und 18-Zoll-Alufelgen unterstreichen die hochwertige Anmutung. Noch mehr Updates gibt es im Innenraum. Durch die elektronische Parkbremse gibt es in der Mittelkonsole künftig noch mehr Ablageflächen. Für zusätzlichen Komfort sorgt eine Mittelarmlehne vorne. Eine weitere Armlehne mit Getränkehaltern gibt es beim CX-3 Facelift auch für die Passagiere im Fond. Jede Menge Technik-Updates hat der neue Modelljahrgang des CX-3 in puncto Assistenzsysteme parat. Die adaptiven LED-Matrixscheinwerfer bestehen aus elf regulierbaren LED-Leuchtblöcken, die sich unabhängig voneinander ein- und ausschalten lassen und so neben besserer Sicht für den Fahrer durch die automatische Leuchtweitenregulierung auch mehr Sicherheit für den Gegenverkehr bieten. Der adaptive Tempomat regelt die Geschwindigkeit abhängig von den vorausfahrenden Autos und beherrscht in Verbindung mit Automatikgetriebe jetzt auch Start-Stopp-Verkehr. Noch mehr Sitzkomfort gibt es für das CX-3 Facelift in der Topausstattung durch elektrische verstellbare Ledersitze mit Memoryfunktion. Und die zusätzliche Einparkhilfe vorne hilft, Blechschäden zu vermeiden.

Die Antriebspalette setzt sich zusammen aus zwei Benzinmodellen mit 120 oder 150 PS und einem neuen Diesel, der mit 1,8 Liter mehr Hubraum und mit 115 PS jetzt mehr Leistung als das vorige Dieselmodell hat. Alle Motoren entsprechen den Euro6d Abgasnormen. Allradantrieb als Option bietet neben dem Dieselmodell auch der stärkere Benziner mit 150 PS.

+++

New York/Klagenfurt, 29. März 2018